

[zer]p. 1 wie →[an]p.1b: *zbeka* „zerstoßen“ Aicha PA; „Beim *Oapecka* werden die Eier aneinandergestoßen. Das Ei, das zuerst bricht, gehört dem, der es *zerpeckt* hat“ OBERWALLNER Truhe 25.– 2 †durchstechen: *Nachmals laß dieselbig einsetz wol in die bug, unnd wo es zerbeckt ist mit den hennden hineingerieben gegen dem har* Roßarznei (BRUNNBAUER) 36.– 3 wie →[der]p.3, OB, NB vereinz.: *z'bäcken* Esting FFB.

Schwäb.Wb. VI,1126.

B.D.I.

-peckens

N., nur im Komp.: [Ei(er)]b. das Gegeneinanderstoßen von Eiern, Osterbrauch, °OB, °NB, °OP vereinz.: „an Ostermontag gibt's a *Oabek-kats*“ Aicha PA.– Sachl. s. *pecken*, Bed.1b.

W-14/47.

B.D.I.

Pecker(er)

M. 1 Schnabel, °OB, °NB, °OP vereinz.: °*schaug dem Vogl sein Becker o Pleinting* VOF.– Übertr. Mund, °OB, °NB vereinz.: °*halt den Becker* Thanning WOR.– Syn. → *Mund*.

2 leichter Schlag, Stoß, °OB, °NB mehrf., °OP vereinz.: *ho i eam so groad an kloan Becka gem Eiting* MÜ; °*er hat eam an Bäcker anhängt* Hunding DEG; *Bägg^a* BAUMGARTNER Wasserburger Ld 72.– Auch Schnippen an die Stirn: °*„Bäcka oder Hirnbatzl“* Kallmünz BUL.

3 Hagelschlag: °*oan Peckarer toa* Taching LF.

4 körperliches od. geistiges Gebrechen.– 4a körperliches Leiden, Gebrechen, °NB mehrf., °OB, °OP vereinz.: °*er hat an Bäcker* „meist TBC“ Mchn; °*der hat an gscheitn Becker* „richtige Krankheit“ O'hsn LAN; *wo er doch das Rheumatische hat und einen einwendigen Pecker vom Krieg her* PEINKOFER Werke II,7.– 4b geistiger Defekt, °OB, °NB, °OP vereinz.: *der moani hat an ganz schena Bäggar* Siglfing ED; *A Wunder dass net mehra Leut gibt de an Becka hamd* WANITSCHKE-MACHHAUS Bergauf 16.– 4c Verletzung, °OB, °NB vereinz.: °*an Becka weggekriegt* „Wunde bekommen“ Binabiburg VIB.

5 beschädigte Stelle, °OB, °NB vereinz.: °*Peckerer* Beule am Metallgeschirr Ramerbg WS; °*dö Grugl* [Krug] *hat an Begga khat* Bodenmais REG; „Wessen Ei einen *Pecka* ... abbekommt, ist der Verlierer“ M'rteich TIR Altb.Heimatp. 46 (1994) Nr.13, 4.

6: °*er hat an richtigen Becker* „starken Rausch“ Pleinting VOF

7 einmaliges Husten, °OB, °OP, °MF, °SCH ver-

ein.: °*öitz haust an gscheid'n Becka tou* Sulzbach-Rosenbg.

8 jmd, der viel hustet, °OP vereinz.: °*des is a alter Becker* Cham.

9: °*Bäcker* „alter kränkelder Mensch“ Vohenstrauß.

10 schlechter Arbeiter, v.a. Mäher, °OB, °OP, °SCH vereinz.: °*der Becka beckt an Sautriegl aus* Günzlhfn FFB.

11: *Begera* „Kuhbub oder Kuhdirndl“ Berchtesgaden.

12 großer Schusser, meist Glasschusser, OB, °MF vereinz.: „mit einer größeren Kugel dem *Beckerer* wirft man in das Loch, die dabei herauspringenden Kugeln gehören dem Werfer“ Ampfing MÜ; „Neben der gebrannten bunten Lehmkugel gab es auch Glasschusser (*Bägger*)“ CHRISTL Aichacher Wb. 146; *Der Becker* ... „eine Art Schusser“ SCHMELLER I,201; *Pöker* „groser Schusser“ HÄSSLEIN Nürnberg.Id. 104.– Syn. → *Schusser*.

HÄSSLEIN Nürnberg.Id. 104; SCHMELLER I,201, 205.– WBÖ II,788f., 793; Schwäb.Wb. I,745; Schw.Id. IV,1113; Suddt.Wb. II,157.– S-52L27, W-14/34f., 37, 42, 44f., 15/34.

Komp.: [Nuß-auf]p. scherzh. spitzes Kinn: *Nuß-aufpecka* Höhenstadt PA.– Syn. → *Kinn*.

[Baum]p. 1 Specht, °OB mehrf., °NB, °OP, °SCH vereinz.: °*hörst an Bambecker?* Taching LF.– Syn. → *Specht*.– 2 große Nase, °OB, °NB vereinz.: *du mid daim Bambeka im Gsichd* Ettal GAP.– Syn. → *Nase*.

WBÖ II,790; Schw.Id. IV,1113.– W-14/36, 38.

[Herz]p. Herzleiden, °OB, °NB vereinz.: °*er hat an Herzbecka* Malching GRI.

[Hirn]p. 1 Schnippen an die Stirn (→ *Hirn*), °OB, °OP vereinz.: °*a Hirnbeckal gebn* Ü'acker FFB.– 2: °*der hod an Hirnbecka* „Beule oder Schramme am Kopf“ Ederlsdf WEG.– 3 wie → P.4b, °OB, °NB, °OP vereinz.: °*da Simmerl, dea häd ned gräd an gloan, dea häd scho an gräßn Hirnbecka* Eiting MÜ; „er spinnt: *er hat einen ... Hian:bäggä*“ CHRISTL Aichacher Wb. 232.– 4 dummer Mensch, °OP vereinz.: °*du bist a a Hirnbecka* O'nrd CHA.– 5 Fabelwesen: „Der *Hirnpecker* ist ein recht gefährlicher Vogel ... er ... *peckt* so lang auf die Stirn, bis das Gehirn herausgeht“ QUERI Rochus Mang 61.– Ra.: °*den hot da Hianbeka dawischt* er ist nicht ganz normal Halfing RO, ähnlich °MÜ.

W-14/39.